

Der Anfang: Gitarre, Flöte und Klavier

In Weidach gab es keinen Verein, der mit Jugendlichen arbeitete. Das wollte Anneliese Haas vor gut 20 Jahren ändern. Damals war sie Vorsitzende des Landfrauenvereins. Die Idee sei ihr gekommen, als sie selbst bei einem Tanzseminar war. „Am Abend machten dort lauter junge Leute Musik. Und das war so eine fröhliche Runde.“ Das wollte Haas, die seit ihrer Kindheit Akkordeon spielt, auch für die Weidacher Kinder hinkriegen. Sie machte eine Umfrage im Ort, ob überhaupt Interesse besteht, und für welche Instrumente. Die Landfrauen un-



terstützten die Idee der heute 76-Jährigen und so startete die Musikschule 1997 mit 14 Schülern. Gitarre, Blockflöte, Klavier und musikalische Früherziehung wurden angeboten. Keine Blasinstrumente, „weil wir den umliegenden Musikvereinen keine Konkurrenz machen wollten“. Blasinstrumente werden bis heu-

te nicht unterrichtet, dafür 160 Schüler in 24 Instrumenten von Akkordeon bis Zither. Das 20-jährige Bestehen wird natürlich gefeiert: mit verschiedenen Konzerten und einem großen Fest am 23. Juli.

mäh



SWP 24.1.2017